

UNTERNEHMERGEIST TRIFFT KÖLSCHEN FROHSINN

Sarah Schlesinger, geschäftsführende Gesellschafterin der Makasa Ausbau GmbH, Wuppertal



Sarah Schlesinger gründete 2014 die Makasa Ausbau GmbH. Nach einer stressigen Gründungszeit weiß sie heute die Vorteile der Selbstständigkeit und eines eigenen Unternehmens zu schätzen.

Am 3.3. um 0.33 Uhr in Köln geboren, mitten im Karnevalstribel – das kann nicht ohne Folgen bleiben. „Ich bin zwar im Spessart aufgewachsen, aber im Herzen Kölnerin“, sagt Sarah Schlesinger, die heute zumindest in Reichweite ihrer Herzensstadt wohnt. Und bis heute spielt Köln eine wichtige Rolle im Leben der Geschäftsführerin der Makasa Ausbau GmbH in Wuppertal. „Nach meinem Abitur bin ich sofort nach Köln gezogen, um dort Geschichte, Germanistik und Geographie zu studieren“, erzählt die 37-Jährige. Während des Studiums arbeitete sie im Veranstaltungs-, Messe- und Eventbereich – und auch im Immobilienmanagement der Köln Arkaden. „Shoppingcenter Management schien für mich der absolute Traumjob, dort kam alles zusammen, was ich gerne machte.“ Klar, dass diese fast schon schicksalhafte Fügung nicht ohne Folgen blieb. Als die Düsseldorf Arcaden gebaut wurden, bewarb sie

sich nach ihrem Studium initiativ – und fing als Assistentin der Geschäftsführung in dem damals verantwortlichen Immobilienunternehmen an. Dort stieg sie auf bis zur Leiterin des operativen Marketings & Geschäftsführerin der Service Gesellschaften. „Aus dieser Zeit habe ich viel Know-how mitgenommen, von dem ich heute profitiere. Auch die Tatsache, dass die Firma umstrukturiert wurde, kam Sarah Schlesinger letztlich zugute. „Diese Zeit war sehr lehrreich. Unter anderem habe ich dort hautnah erlebt, wie wichtig bombensichere Planung und wie viel wichtiger noch Flexibilität und Kreativität zur tatsächlichen Zielerreichung sind.“ Insbesondere die durchgeführten Digitalisierungs-Projekte veränderten ihre Weltansicht. Als ihr ehemaliger Vorstand und heutiger Geschäftspartner, der Wuppertaler Marcus Hüttermann, mit den ersten Ideen zu Makasa an sie rantrat, verlies sie das Unternehmen und

www.competentia.nrw.de | www.bergisch-kompetent.de | 0202 563 5063 | competentia@stadt.wuppertal.de

Eine Initiative zur Steigerung des Anteils von Frauen in Führungspositionen des Kompetenzzentrums Frau und Beruf Bergisches Städtedreieck

Das positive Praxisbeispiel: Makasa Ausbau GmbH

„ES MÜSSEN NICHT IMMER 120 PROZENT SEIN.“ Sarah Schlesinger

gründete im September 2014 die makasa Ausbau GmbH. Das mitten in den Geschäftsaufbau die Geburt ihres Kindes fiel, war nicht geplant. Aber ein Rückzug kam für Sarah Schlesinger nicht in Frage.

„Man kann nicht immer alles unter einen Hut bringen und muss die eigenen Erwartungen auch mal herunterschrauben. Es müssen nicht immer 120 Prozent sein“, diese Erkenntnis nimmt sie aus der stressigen Gründungszeit mit. Eine weitere Erkenntnis: „Als Gründerin eines Start-ups muss man realistisch sein und akzeptieren, dass es lange Phasen gibt, deren Arbeit erst nach und nach Früchte trägt.“ Dies liegt im Fall der Makasa Ausbau GmbH auch im Geschäftskonzept begründet. Das Unternehmen sieht sich im Property Technology Bereich und arbeitet an der Digitalisierung von Innenausbau und Renovierung. Anhand eines selbst entwickelten Systems werden Designwünsche, individuelle Nutzungsperspektive und Baubedarf digital ermittelt. Anschließend erfolgt über einen virtuellen Marktplatz die Vermittlung von Handwerksleistung und Bauservice. Die Makasa Ausbau GmbH berät und begleitet die Kundinnen und Kunden, übernimmt die Abstimmung mit den Handwerksbetrieben und koordiniert alle Arbeiten. „Im Grunde wird unsere Arbeit durch drei Fragen bestimmt: Was gefällt den Kundinnen und Kunden? Welche Vorgaben ergeben sich aus den baulichen Gegebenheiten? Und welches Budget steht zur Verfügung?“, erklärt Sarah Schlesinger.

Das Konzept erforderte gerade zu Anfang viel Mut. Denn: „Diese Geschäftsidee braucht einfach viel Vorlauf, erst heute sind wir selbstfinanziert.“ Ursprünglich waren nur Privatleute Kunden von makasa, die ihr Zuhause schöner oder wertvoller machen wollten. Mittlerweile sind es auch Bauträger und Hausverwaltungen.

Im Alltag von Sarah Schlesinger nimmt auch die Pflege des Handwerker- und Lieferantennetzwerks viel Zeit in Anspruch. „Als Frau ist es im Handwerksbereich nicht immer einfach, neue Wege aufzuzeigen.“ Vor allem ältere Handwerker stehen der Digitalisierung eher befremdlich gegenüber. Andererseits hat Sarah Schlesinger auch die Erfahrung gemacht, dass vor allem junge Handwerker die Vorteile der Zusammenarbeit mit der Makasa Ausbau GmbH schätzen und entsprechend aufgeschlossen sind. „Wir übernehmen die Beratung und die oft zeitaufwändigen Absprachen mit den Kundinnen und Kunden. Die Handwerksbetriebe können einfach nur ihre Arbeit tun, das schätzen viele.“

MAKASA AUSBAU GMBH

Sarah Schlesinger, geschäftsführende Gesellschafterin
Friedrich-Ebert-Straße 139 | 42117 Wuppertal
Telefon 0202 0800 860 1000
service@makasa.de | www.makasa.de

- ❖ Sarah Schlesinger, 37 Jahre, verheiratet, zwei Kinder, Geschäftsführerin der Makasa Ausbau GmbH
- ❖ Gründete im September 2014 ihr Unternehmen, zuvor war sie mehrere Jahre in einem Immobilienunternehmen tätig.
- ❖ Die makasa Ausbau GmbH bietet Curated Ausbau Shopping, also Beratung und Service und eine Softwarelösung für individuelles Design und gleichzeitig Vorteile durch effizientere Prozesse für alle am Ausbau Beteiligten.
- ❖ Das Unternehmen beschäftigt drei Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und eine studentische Hilfskraft.

❖ Was bedeutet für Sie Erfolg?

Sich nicht zwischen privatem und beruflichem Glück entscheiden zu müssen, sondern beides vereinen zu können.

❖ Was wollen Sie in fünf Jahren erreicht haben?

In fünf Jahren soll Makasa noch bekannter sein und ich hoffe, mehr Zeit für meine Kinder zu haben.

❖ Welchen Tipp geben Sie einer Frau, die Karriere machen möchte?

Beiß' Dich durch! Und: Es müssen nicht immer 120 Prozent sein, oft reichen auch 80 Prozent, um ans Ziel zu kommen. Außerdem ist es wichtig, am eigenen Auftreten, an der eigenen Wirkung zu arbeiten. Da kann auch ein Persönlichkeitstraining oder eine externe Begleitung helfen.

❖ Was tun Sie, um Ihre Seele baumeln zu lassen?

Ich liebe Serien und gehe gern ins Kino – das bedeutet für mich totale Entspannung.